

Bildstöcke in Kreuzberg

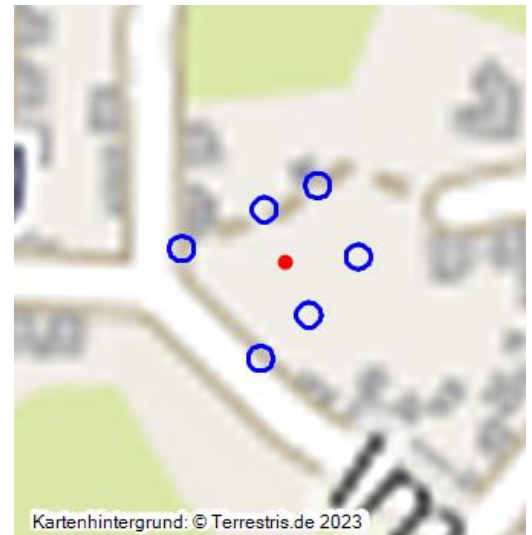
Schlagwörter: [Bildstock \(Bauwerk\)](#), [Kreuzweg](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Wipperfürth

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Südöstlich von Kreuzberg wurden ab 1859 vierzehn Kreuzwegstationen errichtet; die Einweihung des Kalvarienbergs erfolgte am 21.06.1885 (Rieger u.a. 2009, S. 254). Die Fußfälle bestehen jeweils aus einem Giebel mit Kreuzrelief und Kruzifix, einem Mittelteil mit eingelassener eiserner Reliefplatte und farbigen Darstellungen der Passionsszenen sowie einem Sockel.

Die Bildstöcke auf dem Kalvarienberg in Kreuzberg sind eingetragene Baudenkmale (Denkmalliste der Gemeinde Wipperfürth, laufende Nr. 103; LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Datenbank-Nr. 12360).

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2014)

Literatur

Rieger, Klaus; Kausemann, Resi; Pelka, Siegfried / Heimat- und Geschichtsverein Wipperfürth e.V. (Hrsg.) (2009): Kostbarkeiten am Wegesrand. Flurkreuze in Wipperfürth und seinen Kirchdörfern. 254, Wipperfürth.

Bildstöcke in Kreuzberg

Schlagwörter: [Bildstock \(Bauwerk\)](#), [Kreuzweg](#)

Ort: Wipperfürth - Kreuzberg

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Archivalauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1859

Koordinate WGS84: 51° 09 10,28 N: 7° 27 6,63 O / 51,15286°N: 7,45184°O

Koordinate UTM: 32.391.726,53 m: 5.667.962,69 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.601.621,58 m: 5.669.654,62 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bildstöcke in Kreuzberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20060927-0008> (Abgerufen: 28. November 2023)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

